

Kerzenheim Aktuell

Mitteilungen des SPD-Ortsvereines
vom 22. Dez. 2017



www.spd-kerzenheim.de

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

„Alle Jahre wieder“ – ich weiß nicht ob es Ihnen auch so geht wie mir. Man nimmt sich das ganze Jahr vor, dass man sich nicht wieder in die allgemeine Weihnachtshektik treiben lässt, sondern diese Adventszeit besinnlich angeht. Aber wie so viele Vorsätze, kann man diesen oft nicht halten.

Wenn mir aber in diesen Tagen dann doch einige Augenblicke der Besinnung geschenkt werden, schaue ich auf das vergangene Jahr zurück. Auf privates und öffentliches Leben.

Zuerst steht hier einmal die Familie im Vordergrund. Sie ist in unser aller Leben doch das Wichtigste. In der Familie ist man füreinander da, man tauscht sich aus, feiert gemeinsam, löst durch Gespräche so manches Problem und kann sich miteinander freuen. Es ist auch der Zusammenhalt, der für die Familie sehr wichtig ist. Ich wünsche Ihnen allen eine solche Familie, die einen auch auffängt, wenn etwas nicht einmal so gut läuft.

Leider haben nicht alle Mitmenschen dieses Glück, dass sie eine Familie haben, die sie auffängt, wenn etwas einmal nicht so gut läuft, vielleicht eine Trennung oder der Verlust des Arbeitsplatzes. An diese Menschen muss man in dieser Zeit verstärkt denken. Hier müssen wir als Gemeinschaft zusammenrücken und uns unserer gegenseitigen Verpflichtung bewusst sein, die von Solidarität, Engagement und Hingabe lebt.

Im öffentlichen Leben von Kerzenheim hat sich auch einiges getan. Die Gemeinde konnte die Kindertagesstätte energetisch sanieren, das Dach in der Arztpraxis erneuern und ein neues Baugebiet auf den Weg bringen.

Natürlich kam auch im vergangenen Jahr das gesellschaftliche Leben in Kerzenheim nicht zu kurz. Die Ehrenamtlichen in den Vereinen und anderen Gruppierungen waren wieder unermüdlich unterwegs um das Leben in Kerzenheim interessant zu gestalten.

Lassen Sie uns zum Jahresende allen ganz herzlich danken, die sich ehrenamtlich in unserem Ort engagieren, ob im Verein, bei der Feuerwehr oder im privaten Bereich. Ohne diese Menschen wäre unsere Gemeinde nicht so lebens- und liebenswert. Ein Dank gilt auch den Erzieherinnen, den Lehrerinnen und Lehrern, die unsere Kinder auf ihrem Weg begleiten und ihnen die Werte unserer Gesellschaft vermitteln, die für ein friedliches Zusammenleben so wichtig sind. Allen, die Verantwortung in unserer Gemeinde übernehmen sei auf diesem Wege gedankt.

Zum Schluss möchten wir noch einmal auf „Alle Jahre wieder“ zurückkommen. Alle Jahre wieder erzählen wir die Weihnachtsgeschichte. Es ist die Botschaft vom Frieden auf der Welt, für den auch wir als Gemeinschaft eintreten müssen.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches Jahr 2018. Wir laden Sie alle herzlich zum Neujahrsempfang am Sonntag, dem 7. Januar 2018 um 11:15 Uhr in die Mehrzweckhalle ein.

Ein Zitat von Martin Luther King soll Sie in die Weihnachtszeit begleiten.

Die Botschaft von Weihnachten:
Es gibt keine größere Kraft als die Liebe.
Sie überwindet den Hass wie das Licht die Finsternis.

Alfred Wöllner
Ortsbürgermeister

Gisela Mähnert
1. Beigeordnete

Christopher Krill
2. Beigeordneter

Bericht aus der SPD Fraktion

Das Jahr geht zu Ende und wir möchten einen kurzen Rückblick halten, was in Kerzenheim in diesem Jahr alles gemacht wurde.

Die Dorfmoderation wurde auch 2017 weitergeführt. Außer einer Gruppe interessierter Jugendlicher ist die Beteiligung der Bürger leider sehr gering. Das ist sehr schade, da hier eine Menge für die Gemeinde verändert oder verbessert werden könnte. Hier wäre es möglich, dass die Bürger ihre Ideen einbringen, wie unser schöner Ort noch besser und schöner gestaltet werden könnte. Schauen Sie doch einmal bei einem Arbeitskreis vorbei und bringen Ihre Anregungen ein.

Die energetische Sanierung der Kindertagesstätte wird 2018 zum Abschluss kommen. Mit dem Einbau der neuen Heizung, der Dachsanierung und den neuen Fenstern und Türen wurde unsere Kita wieder zu einer sehr guten Einrichtung. Im Außenbereich wurde ein Spielgerät ausgetauscht, sodass auch hier wieder viele Möglichkeiten für die Kinder geboten werden, die ihren Aufenthalt in der Kita interessanter und aufregender machen.

So können unsere Kinder optimal betreut und gefördert werden.

Der Gemeinderat hat das neue Baugebiet „Im Lochweg“ auf den Weg gebracht. In Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeinde wird hier ein aufgelockertes Gebiet entstehen. So soll vor allem im Hinblick auf junge Familien bezahlbarer Wohnraum angeboten werden. Geplant sind zwei größere Wohnhäuser, die unterschiedlich große Wohnungen beinhalten, um verschiedene Menschen anzusprechen und die Möglichkeit zu geben den entsprechenden Wohnraum zu finden. Außerdem wird es Grundstücke für Einfamilien- und Reihenhäuser geben.

Dank einer glücklichen Fügung konnte die Gemeinde ein Grundstück erwerben um eine direkte Verbindung in den Ort zu schaffen, sodass die Wege in den Ortskern nicht weit sind.

Wie sicher aufgefallen ist, wurde das Dach in der Ebertsheimer Straße 8, dem „Doktorhaus“, saniert. Erfreulicherweise konnte die Grundkonstruktion mit den alten Balken erhalten werden, da sie noch sehr gut sind. Es mussten nur Balken ausgetauscht werden, die kaputt waren. Um ein einheitliches Erscheinungsbild zu erhalten, wurde das Dach mit den Ziegeln eingedeckt, die auch auf dem Haus der Vereine sind. Als nächstes wird eine neue Heizung eingebaut und das Treppenhaus renoviert. Durch diese Maßnahmen ist es möglich, dass die Arztpraxis erweitert werden kann, was auch dem Wunsch unseres Arztes, Dr. Schlamp, entspricht, der in nächster Zeit noch eine Nachmittagsprechstunde anbieten wird.

Diese Baumaßnahmen wurden alle mit Firmen aus der Verbandsgemeinde und der näheren Umgebung durchgeführt, dadurch war immer ein Ansprechpartner in der Nähe. An der optimalen Durchführung der Arbeiten kann man die Qualität unserer Firmen erkennen. An der Kita Sanierung waren bisher die Firmen Fischer aus Eisenberg, Mayer aus Kerzenheim und Haag aus Elmstein beteiligt. Die Dachsanierung in der Ebertsheimer Straße wurde von den Firmen Fischer aus Eisenberg und Fischer aus Göllheim durchgeführt.

Dieter Hild
Fraktionsvorsitzender

Weihnachtsbaumaktion!



am 20. Januar 2018 von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Unkostenbeitrag pro Baum: 1,50 €

- Entfernen Sie bitte die Weihnachtsbaumdekoration und den Baumständer
- Legen Sie Ihren Baum sichtbar vor Ihrem Anwesen ab (z.B.: Vorgarten, Einfahrt, Straßenrand,...)
- Lassen Sie den Baum wenn möglich ganz

Nach 15:00 Uhr werden keine Bäume mehr gesammelt.

Die Jugendfeuerwehr Kerzenheim wünscht Ihnen ein gesundes neues Jahr!

Erweitertes Angebot bei der Kerzenheimer Physiotherapiepraxis Fischer

Durch die Erweiterung der Räumlichkeiten der Physiotherapiepraxis Fischer in Kerzenheim können neue Therapien angeboten werden.

So wurden Krankengymnastik am Gerät und Medizinische Trainingstherapie neu ins Programm aufgenommen.



Als Besonderheit wird die Stochastische Resonanztherapie/srt zeptor® angeboten. Dies ist eine äußerst erfolgreiche Präventions- und Therapiemaßnahme bei zahlreichen neurologischen und orthopädischen Erkrankungen und Schädigungen, insbesondere bei Bewegungsstörungen.

Alle Anwendungen, die als Kassenleistungen angeboten werden, sind selbstverständlich auch als Selbstzahlerleistungen erhältlich.

Als neues Präventionsangebot startet ab Mittwoch, 10. Januar 2018 ein Yoga-Kurs. Wer sich einmal etwas Erholung gönnen möchte, kann unter verschiedenen Wellness-Angeboten, wie Schokoladen-Massage, Hot-Stones-Massage etc. auswählen. Wer sich im Alter fit halten will, kann an der kostenlosen Seniorengymnastik teilnehmen, die mittwochs von 15:00 bis 16:00 Uhr angeboten wird.

Der neue 90 m² große Trainingsbereich bietet viele Möglichkeiten und kann auch von Privatzählern genutzt werden. Hier werden therapiebegleitende Einheiten zum Rezept oder im Monats- oder 12er Abo angeboten.

Als besonderes Highlight hält die Praxis ein Angebot des Monats bereit.

Zurzeit sind 10 Therapeuten mit den unterschiedlichsten Zusatzqualifikationen in der Praxis tätig. Diese stehen Ihnen für nähere Informationen und Fragen gerne zur Verfügung. Sie können sich aber auch gerne auf der Homepage der Praxis informieren.

Kontakt: Kerzenheim 06351-139420, Ramsen 06351-13981550

Homepage: www.physiokerzenheim.de

Ohne Sozialdemokratie geht es nicht

Rückblick und Ausblick. Von Angelika Glöckner MdB

Ich erinnere mich gut an die Bundestagswahl 2013 und vor allem an die Zeit danach. Bündnis 90/DIE GRÜNEN wählten nach kurzer Sondierung mit CDU/CSU den Weg in die Opposition. DIE LINKE erteilte gewohnheitsgemäß jeglicher Regierungsverantwortung eine Absage. Wir Sozialdemokraten übernahmen – nach vorangegangener Mitgliederentscheidung – als Juniorpartner die Regierungsverantwortung und gaben so dem Land – ganz selbstverständlich – eine stabile Regierung. Mindestlohn, ElterngeldPlus, mehr Unterhaltsvorschuss für Alleinerziehende, Städtebauförderung, und auch finanzielle Unterstützungen für Kommunen zeugen für unsere konstruktive Arbeit. Die Liste ließe sich noch lange fortsetzen. In der Flüchtlingskrise waren wir der zuverlässige Regierungspartner, während CDU und CSU uneins und kaum mehr miteinander arbeitsfähig waren. Doch in der Wahrnehmung der Menschen und Medien spielte das eher eine untergeordnete Rolle. Dass wir mit dem Koalitionspartner gemäß Koalitionsvertrag immer den Konsens suchen mussten und auch gesucht haben, war in der Öffentlichkeit nur schwer vermittelbar. Daran und an der Blockadehaltung der Union scheiterte letztlich auch das Rückkehrrecht von Teilzeit in Vollzeit, die Solidarrente oder das Einwanderungsgesetz. Im Gegensatz dazu steht die eigenmächtige Glyphosat-Entscheidung des Landwirtschaftsministers Schmidt (CSU). Heute, zwei Monate nach der Bundestagswahl, stehen wir erneut vor der Frage: Wer regiert dieses Land und vor allem wie? Die FDP hat aufgegeben, noch bevor sie begonnen hat. Die Union erwartet von uns eine erneute Regierungsbeteiligung. Die Grünen wollen gerne einige Ministerämter und wünschen sich dafür die SPD als ihre Mehrheitsbeschafferin. Die Menschen wollen keine Neuwahlen. Sie erwarten eine stabile und regierungsfähige Mehrheit. Alle blicken auf die Sozialdemokratie. Die Große Koalition wäre der schnellste Weg. Wir sollten uns aber wagen, auch über neue Möglichkeiten nachzudenken.

Quelle: Pfälzische Post – Organ der pfälzischen SPD

**Der SPD–Ortsverein Kerzenheim
lädt ein:**

Weinabend

Freitag, 19. Januar 2018, 19:00 Uhr

Haus der Vereine

Wir bieten:

- Auswahl guter Weine des Weingutes
Schroth aus Asselheim
- Pfälzer Spezialitäten der
Metzgerei Lommel
- Musikalische Umrahmung mit dem Singenden
Wirt

Ehrengäste:

**Bernd Frey, Bürgermeister der Verbandsgemeinde
Gustav Herzog, Mitglied des Bundestages**

Als Kostenbeitrag fallen
für Programm, Weine und Imbiss
pro Person 15,00 Euro an.



Damit eine gute Vorbereitung und Organisation möglich ist,
bitten wir um Anmeldung bei

Christopher Krill, Tel. 41850 oder Gisela Männert, Tel. 45000